



Born-Wanderpokal 2012


- Turnierbestimmungen -

Stand: 11.01.2012

Grundsätze	Über die Durchführung des Spielbetriebes, seine Austragungsform und -bedingungen entscheidet die Turnierleitung. Es gelten Satzungen und Ordnungen des DHB und des Hamburger Handball-Verbandes (HHV). Soweit diese Turnierbestimmungen keine Abweichungen vorsehen oder Abweichungen von der Turnierleitung bekannt gegeben werden, wird nach den für den Bereich des DHB gültigen Handballregeln gespielt.
Veranstalter	Veranstalter ist der Sportverein Osdorfer Born e.V., Kroonhorst 11, 22549 Hamburg.
Veranstaltungsort	Das Turnier findet auf der Rasensportanlage Kroonhorst in Hamburg-Osdorf statt.
Meldungen, Kaution	Meldungen sind verbindlich. Das Meldegeld beträgt 20 € je Jugend- und 25 € je Erwachsenenmannschaft. Die Kaution beträgt 30 € je Mannschaft. Die Meldungen werden in Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Meldegeld und Kaution sind nach der Anmeldebestätigung des Veranstalters auf das angegebene Konto innerhalb von 14 Tagen zu überweisen. Erfolgt die Anmeldebestätigung in weniger als 16 Tagen vor dem Turnier, wird die Zahlung jedoch spätestens zu Beginn des Turniertags fällig und ist -sofern nicht rechtzeitig vorab überwiesen- vor Turnierbeginn in bar zu leisten. Es besteht kein Anrecht auf den Startplatz, wenn Meldegeld und Kaution nicht vollständig und rechtzeitig bezahlt wurden. Die Kaution wird auf dem Turnier in bar zurückerstattet , wenn die Mannschaft antritt und tatsächlich am Spielbetrieb teilnimmt. Meldet ein Offizieller eines Vereins mehrere Mannschaften zeitgleich an und werden die Gelder in einer Summe durch den Verein überwiesen, so besteht alternativ die Möglichkeit, dass zur Auszahlung fällige Kautionen an den Verein zurück überwiesen werden.
Storno	Im Falle einer Stornierung bis zum 14.04.2012 werden Meldegeld und Kaution vollständig zurückerstattet. Danach werden folgende Stornogebühren je stornierter Mannschaft zum Abzug gebracht: Bei Stornierung bis zum 30. Tag vor dem Spieltag 10€, bis zum 15. Tag vor dem Spieltag 25 €, bei späteren Stornierungen fallen das volle Meldegeld und die gesamte Kaution als Stornogebühr an.
Spielklassen	Es gilt die HHV- Altersklasseneinteilung der Hallenserie 2012/2013 . Auch bei den Erwachsenen gelten die Spielklasseneinteilungen der Serie 2012/2013; zulässig sind hier Landesliga, Bezirksliga, Kreisliga, Kreisklasse (und vergleichbare).
Austragungsmodus	<p>Innerhalb einer Gruppe: Jeder gegen Jeden. Bei mehreren Gruppen in einer Alters- bzw. Spielklasse qualifizieren sich die ersten beiden Mannschaften jeder Gruppe für die Halbfinalspiele (bzw. ggf. Viertfinalspiele). Die Gewinner der Viertfinale erreichen das Halbfinale; die Gewinner der Halbfinale erreichen das Endspiel. Die Verlierer der Halbfinale bestreiten das Spiel um Platz 3. Sofern im Spielplan bekannt gegeben, bestreiten die Mannschaften, die sich nicht für das Halbfinale qualifizieren, Platzierungsspiele.</p> <p>Bei Punktgleichheit im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ entscheidet die höhere Tordifferenz, bei weiterer Gleichheit die höhere Anzahl der erzielten Tore, bei weiterer Gleichheit wird die Entscheidung im 7m-Werfen gefällt. Bei einem Unentschieden in den Spielen der K.O.-Runde erfolgt 7m-Werfen.</p> <p>Spielplanänderungen bleiben der Turnierleitung vorbehalten.</p>



Foto: Wolfgang Genat

Witterungseinflüsse	Der Turnierleitung steht es frei, witterungsbedingt Spiele zu unterbrechen, vorzeitig zu beenden oder komplett zu streichen oder das Turnier abzubrechen. Eine Rückerstattung von Meldegeldern erfolgt dabei nicht.	
Spieldauer	2 x 6,5 Minuten ohne Pause. Team-Timeouts können nicht genommen werden. Timeouts gibt es nicht (in besonderen Ausnahmesituationen kann der Schiedsrichter eine Nachspielzeit anordnen).	
Schiedsrichter	Schiedsrichter stellt der U.A. Elbe bzw. der Veranstalter	
Spielberechtigung	Es dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die eine ordnungsgemäße Spielberechtigung für die teilnehmende Mannschaft besitzen und nicht gesperrt sind. Vor Beginn des Turniers hat jede Mannschaft einen Spielerliste (formlos, mit Namen, Geburtsdaten und Spielausweisnummern) oder einen ausgefüllten Spielberichtsbogen bei der Turnierleitung abzugeben. Der Einsatz eines Spielers in mehr als einer Mannschaft ist nicht zulässig.	
Spelausweise	Die Spelausweise sind für eventuelle Kontrollen mitzubringen.	
Bälle / Anwurf	Bälle sind von der erstgenannten Mannschaft zu stellen, die bei Spielbeginn auch Anwurf hat in Richtung „Rodelberg“ (vom Kiosk aus gesehen: von links nach rechts). Bei 7m-Werfen führt die erstgenannte Mannschaft den ersten 7m-Wurf aus.	
Verspätung	Bei nicht rechtzeitigem Antreten gilt das Spiel als kampflos verloren mit 0:5 Toren und 0:2 Punkten.	
Jugend	Die Richtlinien des HHV zur Umsetzung der DHB-Rahmentrainingskonzeption finden keine Anwendung. Für den Jugendbereich abweichende Ein- und Auswechselregeln finden keine Anwendung (es gelten die üblichen Regeln für die Erwachsenen).	
Verwarnungen, Hinausstellungen, Disqualifikationen	Es soll höchstens eine Verwarnung je Mannschaft und Spiel erfolgen. Die mit Hinausstellungen und Disqualifikationen verbundenen Zeitstrafen betragen eine Minute und werden von den Schiedsrichtern gestoppt. Der Schiedsrichter gibt das Zeichen zur Vervollständigung der Mannschaft. Bereits die zweite Hinausstellung eines Spielers führt zu dessen Disqualifikation in einem Spiel. Im Falle einer direkten Disqualifikation entscheidet die Turnierleitung über eine eventuelle weitere Bestrafung (z.B. Sperre für ein oder mehrere Spiele oder des gesamten Turniers, Meldung an den Handballverband).	 <p>Foto: Wolfgang Genat</p>
Turnierleitung / Proteste	Die Turnierleitung ist für die endgültigen Entscheidungen von im Reglement nicht vorgesehenen Fällen zuständig. Die Anordnungen der Turnierleitung sind für alle Beteiligten verbindlich. Eine Protest- oder Einspruchsmöglichkeit besteht weder gegen Tatsachenentscheidungen der Schiedsrichter noch gegen Entscheidungen der Turnierleitung.	
Spielkleidung	Die jeweils zweitgenannte Mannschaft wechselt bei Farbgleichheit die Spielkleidung. Der Gebrauch von Stollenschuhe ist verboten und führt zum Ausschluss des Spielers vom gesamten Turnier.	
Spiefeld	Die Spielfeldgröße weicht ggf. von den Bestimmungen des DHB ab. Ein- und Auswechselungen müssen an oder nahe der Mittellinie erfolgen.	
Fotos	Dem Veranstalter steht es frei, während der Veranstaltung Fotografien auch von Personen zu fertigen. Die Bilder werden möglicherweise über das Internet, Vereinszeitungen und Presseorgane der Allgemeinheit zugänglich gemacht oder anderweitig verbreitet und zur Schau gestellt.	
Haftung	Für die Garderobe und verloren gegangene, beschädigte oder gestohlene Gegenstände jeglicher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung.	